

## Solar Elektromobilität - 131. **panSol**-Meeting

Datum und Zeit: 15.6.10, 19:00-21:30

Ort: Technopark Eisenstadt – Seminarraum der Pädak – Kundenparkplatz Technopark

Anwesend: ca. 40 Teilnehmer

### **1 Dankeschön**

Herzlichen Dank an Dir, Degendorfer, Pädak, der uns unbürokratisch und unentgeltlich den Seminarraum samt Laptop und Beamer für den Vortrag „Solareelektromobilität“ zur Verfügung stellte. Weiter auch ein Dankeschön der FMB, die mit der Öffnung des Parkplatzes und den Wachdienst die Veranstaltung in den Abendstunden ermöglichte.

### **2 Solare Elektromobilität – Referent DI Christian Grubits**

Elektroautos haben schon eine lange Geschichte, jedoch hat die begrenzte Reichweite deren Verbreitung gehemmt. Die derzeitige Akkutechnik eignet sich sowohl für einspurige als auch für mehrspurige Fahrzeuge für den Nahverkehr. Die meisten Fahrstrecken werden gerade im Nahverkehrsbereich bis 50km zurückgelegt, sodass diese auch mit Elektrofahrzeugen zurückgelegt werden können. Langstrecken werden auch in naher Zukunft mit Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor oder umweltbewusster mit den Öffis zurückgelegt werden. Agrotreibstoffe - fälschlich aus Biotreibstoffe genannt – stellen unter der Vorraussetzung einer ökologisch verträglichen Produktionsweise eine klimafreundliche Alternative zu Benzin und Diesel dar, jedoch kann das Potenzial aufgrund der begrenzt zur Verfügung stehende Anbaufläche nur einen geringen Prozentsatz des Bedarfs decken. „Mit einem kräftigen Ausbau der Ökostromproduktion steht wesentlich mehr Potenzial für Elektrofahrzeuge zur Verfügung; die Verkehrsreduktion durch den Ausbau und Vergünstigung des öffentlichen Verkehrs sollte als effizienteste Klimaschutzmaßnahme mit höchster Priorität forciert werden“, meint **panSol** –Verkehrsesperte DI Christian Grubits.



Rund 40 Teilnehmer beim Einleitungsvortrag von Christian Grubits.

**3 Probefahren**

Thlink – Klaus Nemeth, Fa. Denzel: PKW 2 Sitzer ca. bis max. 40kW



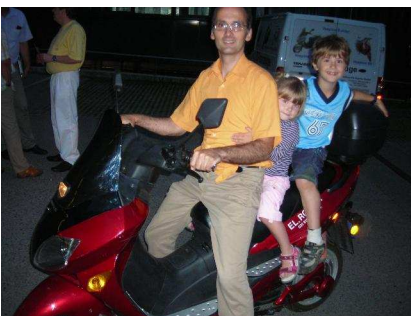
Reva – Fa. Comtex green – Klein-PKW 2 Sitzer + 2 Kinder, 6kW – kurzfristig bis 13kW, ab Herbst auch als 4-Sitzer



Kleintransporter – auch für kommunale Anwendungen (Hr. Wolf\_Sator) – wird noch heuer in Kleinserie zu einem attraktiven Preis erhältlich sein.



E-Fahrräder, E-Roller (Fa. adissa)



Obmann Wind mit Kindern bei der Probefahrt mit den Elektroroller bei der Probefahrt.

V. f. d. P. Günter Wind  
Eisenstadt, 20.06.10